

PROFESSIONAL

LIGHTING

DESIGN



Zeitschrift für
professionelles Licht
in der Architektur

THEMENFOKUS
Kulturbauten

LICHTDESIGN
Schauspielhaus
Kopenhagen/DK

Danish Radio Konzerthaus
Kopenhagen/DK

Museum für Islamische Kunst
in Doha/QT

VISION
Lebensträume aus LE

LICHTFESTIVAL
Smart Light Festival in
Sydney/AUS

LICHTKUNST
Lichtkunst mit Kunstli

PLD MARKT

Ein Supplement der **PROFESSIONAL LIGHTING DESIGN**

TITELBILD

Nimbus

KOMMENTAR 52

Nichts wird mehr so sein wie früher

NIMBUS 54

Kostenreduzierung dank LEDs

HOFFMEISTER 56

Cooler Downlights

ROBLON 58

Beleuchtung, die sich an Fakten orientiert

LSGC 60

Die Arizona State University:
Eine "Grünere" Uni

WE-EF 62

LED-Promenade - die neue Lenne-
uferbeleuchtung in Altena

PRODUKTE 64

PLD Markt ist ein Supplement zusammengestellt von der PLD-Redaktion auf der Basis aktueller Informationen der Hersteller über ihre Produkte und Unternehmensentwicklungen. Soweit nicht anders vermerkt, sind die jeweiligen Hersteller für die Inhalte der Informationen verantwortlich.

Kostenreduzierung dank LEDs

Unilever-Konzernzentrale in Hamburg/

Text: David Müller

Photos: Sabine Vielmo

Die neue Konzernzentrale des niederländischen Konzerns Unilever in Hamburgs Hafen-City

ist ein wahrer architektonischer Blickfang. Die sechsstöckige Struktur bietet 35.000 Quadratmeter Nutzfläche für seine 1200 Mitarbeiter. Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein sind ein grundlegender Aspekt für das neue Gebäude in der Hafen-City. Sowohl die Architekten als auch die Unilever-Geschäftsleitung entschieden sich deshalb für einen großflächigen Einsatz von LEDs. Wegen ihrer Langlebigkeit und Energieeffizienz leisten sie einen wesentlichen Teil zur Emissionsreduzierung, garantieren einen praktisch wartungsfreien Betrieb und bieten dabei stets eine angenehme Lichtatmosphäre.

tisch wartungsfreien Betrieb und bieten dabei stets eine angenehme Lichtatmosphäre.

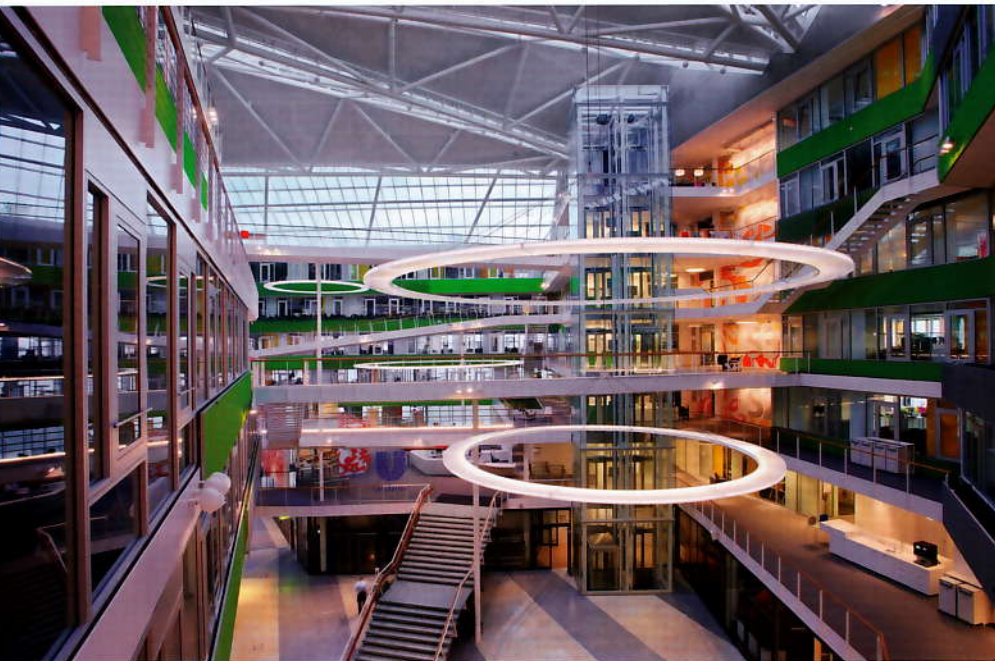
Die Nimbus Group ist bekannt für ihr Engagement für Nachhaltigkeit. Architekten und die Unilever-Geschäftsleitung arbeiteten deshalb eng mit dem Unternehmen aus Stuttgart zusammen. Ursprünglich sollten nur die Arbeitsplätze mit

LED-Leuchten ausgestattet werden. Doch als sich die Bauherrschaft im Nimbus Group Showroom „Mock-Up“ von den Vorteilen der Leuchtdioden selbst überzeugen konnten, wurde ein Großauftrag daraus. Heute befinden sich 3000 Serien-

und Sonderleuchten auf LED-Basis für Funktionsbereiche wie WCs, Treppenhäuser und Flure im Gebäude. Die Unilever Konzernzentrale ist damit das weltweit größte Gebäude, indem die Allgemeinbeleuchtung komplett auf LED-Technologie basiert. Die Arbeitsplätze der Mitarbeiter werden nun von mehr als 1400 „Office Air LED“-Leuchten erhellt. Sie geben Licht sowohl direkt nach unten, als auch, bei Bedarf, indirekt nach oben ab. Allein mit ihrem Direktlicht ist eine einzige „Office Air LED“ in der Lage, die geforderten 500 Lux am Arbeitsplatz zu erreichen. Diese und andere Eigenschaften – ihre Wartungsfreiheit und lange Lebensdauer – machen sie im Büro konkurrenzlos. Das indirekte Licht, das die „Office Air LED“ abgibt, macht zusätzliche Leuchten für die Raumbeleuchtung unnötig.

Im Bereich der Verkehrswege und Flure kommt die

Deckenleuchte „Q-Module“ in zehn verschiedenen Größen – nach Bedarf – zum Einsatz. Wegen ihrer hohen Energieeffizienz ist es möglich, diese Leuchten auch großzügig einzusetzen. Gerade im Dauerbetrieb reduzieren sie im Vergleich zu konventionellen Leuchten die Stromkosten drastisch. In Fluren und anderen Funktionsbereichen – beispielsweise in Gastronomiebereichen – kommt die Deckenleuchte „Modul L“ zum Einsatz. Auch sie garantiert angenehme Lichtverhältnisse bei stets geringem Stromverbrauch. Runde LED-Deckenleuchten der Serie „Modul R“ illuminieren die Unilever-Besprechungsräume. Ihren gewählten Charme entfalten sie, wenn sie zu mehreren von der Decke an Stahlseilen abgependelt werden. Die Distanzen sind einstellbar, zwischen 360 und 720 Millimetern. Ihr Durchmesser beträgt je nach Ausführung 600, 850 oder 1100 Millimeter. Die Leuchten bestehen aus Acrylglas und gewähren den Mitarbeitern von Unilever stets attraktive Lichtsituationen und tolle Arbeitsatmosphären. Im Mittelpunkt des Gebäudes befindet sich ein geräumiges Atrium, in dem



Das Atrium der neuen Konzernzentrale von Unilever in Hamburg. Vier Lichtringe dekorieren den Raum und geben sparsames LED-Licht ab. Die Architekten setzten gezielt auf Sparsamkeit und Nachhaltigkeit. Tagsüber dringt viel Tageslicht in die Struktur.



eschoss sich Geschäfte mit Uni-
-Produkten befinden.

wird geschmückt von vier
en Lichtringen in zwei unter-
ndlichen Größen, die in unter-
dlichen Distanzen von der
enstruktur hängen. Sie beste-
us einer 80 Millimeter hohen
inium-Tragstruktur, an der sich,
ußen umlaufend, Wabenseg-
e aus Kunststoff befinden.

über werden auf den LED-Rin-
Reflexionen des Tageslichtes
bar - Schattenbilder und Son-

nenspiegelungen bilden sich und
kreieren interessante Effekte im
Raum. Bei Dunkelheit beleuchten
sie das Atrium: Zwischen den Wa-
benplatten wurden um die Trags-
struktur Nimbus-LEDs angebracht,
die horizontal nach außen strahlen.
Die großen Ringe wurden mit 1680
Leuchtdioden bestückt, die kleinen
mit je 1344.

Dank intelligenter LED-Technolo-
gie konnte der Anspruch der Bau-
herren und Architekten auf eine
wahrhaft nachhaltige Struktur umge-
setzt werden. Die Stromkosten der
Beleuchtung können, im Vergleich
zu einer konventionellen Beleuch-
tung, um bis zu 70 Prozent gesenkt
werden. Für ihre umweltfreundliche
Struktur erhielten Behnisch Archi-
tekten den „BEX 2009 International
Award“ in der Kategorie „Outstand-
ing Contribution to the Built Envi-
ronment“. So sieht modernes Um-
weltbewusstsein aus.



Runde Pendelleuchten der Serie "Modul R" beleuchten die Besprechungsräume und Meeting Points. Sie bestehen aus Acrylglas und sind in drei Größen erhältlich. An den Arbeitsplätzen befinden sich „Office Air LED“-Leuchten.

Projektbeteiligte:

Bauherr: Hochtief Projektentwicklung/D

Nutzer: Unilever Deutschland GmbH/D

Architekten: Behnisch Architekten/D

Lichtdesign: Licht 01/D, HKP Ingenieure/D, Nimbus Group

Photos: Sabine Vielmo/D

Verwendete Produkte:

Arbeitsplatzleuchten für Büros: Office Air Serie LED.next, 130 Watt, Nimbus

Deckenleuchte Besprechungszimmer: Modul-R Serie LED.next, Nimbus

Deckenleuchte Kantine: Modul Q-Serie LED.next, Nimbus

Deckenleuchte Flure, WCs, Treppenhäuser: Modul Q-Serie LED.next, Nimbus

Lichtringe LED: Nimbus (Spezialanfertigungen)

LED-Lichtlinien an Brücken: Nimbus (Spezialanfertigungen)

Strahler Atrium: 35/70Watt HIT-T-CE, Willi Meyer & Sohn

Hintergrundbeleuchtung Meeting Points: Jilly Floodlight, Erco

Atmosphärische Beleuchtung: Optec 72003.000, Erco